



KÖSTER TPO Primer für MS-Flexfolie

Technisches Merkblatt RT 109 001

Stand: 14.03.2022

Lösungsmittelhaltiger 1K Primer für KÖSTER TPO und ECB Dach- und Dichtungsbahnen

Eigenschaften

KÖSTER TPO Primer für MS Flexfolie fördert die Haftung auf den KÖSTER Dach- und Dichtungsbahnen.

Vorteile:

- einkomponentig
- leichte Verarbeitung
- trocknet schnell
- geringer Verbrauch

Technische Daten

Verarbeitungstemperatur	über + 5 °C
Beschaffenheit	transparente Flüssigkeit
Wartezeit nach Verarbeitung	5-30 min
Viskosität	30-80 mPa·s
Dichte	0,85 g/cm³
Verbrauch	30 - 50 g /m²

Einsatzgebiete

Als Primer auf KÖSTER TPO, TPO Pro und ECB Dach- und Dichtungsbahnen vor der Verwendung von KÖSTER MS-Flexfolie.

Auch geeignet für weitere Untergründe, wie PVC-Dachbahnen, Metalle u.ä. Hierbei ist vor der Anwendung eine Haftungsprüfung durchzuführen.

Untergrund

Die KÖSTER TPO, TPO Pro und ECB Dach- und Dichtungsbahnen müssen sauber und trocken sein. KÖSTER TPO Pro Dachbahnen und schon länger bewitterte KÖSTER TPO und ECB Dachbahnen sind zusätzlich mit KÖSTER TPO Cleaner zu reinigen. Zur Verbesserung der Haftung müssen die Bahnen mit groben Sandpapier, Scotch Brite, o.ä. aufgeraut werden.

Verarbeitung

KÖSTER TPO Primer für MS Flexfolie wird mit einem KÖSTER TPO Reinigungstuch kräftig in die Oberfläche eingerieben. Nachdem die Grundierung getrocknet ist, sofort KÖSTER MS-Flexfolie entsprechend der KÖSTER Verarbeitungsvorschriften auftragen. Der Auftrag der KÖSTER MS-Flexfolie muss innerhalb einer Stunde erfolgen.

Die KÖSTER Verarbeitungshinweise für MS-Flexfolie mit KÖSTER TPO Dachbahnen sind zu beachten.

Bei der Anwendung des KÖSTER TPO Primer für MS-Flexfolie auf anderen Untergründen ist immer eine Haftungsprüfung durchzuführen! Hierzu wird an einer gereinigten, trockenen Stelle der Oberfläche der KÖSTER TPO Primer für MS-Flexfolie aufgetragen. Nach Trocknung wird darauf KÖSTER MS-Flexfolie mit einem ca. 5 cm breiten Streifen KÖSTER Superfleece aufgebracht. Ein Ende des Streifens wird frei herausragend gelassen. Unbedingt auch einen Versuch mit angerauter Oberfläche durchführen. Nach einer Aushärtezeit von mindestens 2 Tagen bei 15 - 20 °C (bei niedrigeren Temperaturen länger) wird die Haftfestigkeit durch Abziehen von Hand geprüft und beurteilt. Die Probe muss vor der Haftzugprüfung vollständig durchgehärtet sein. Ein zu frühes Abziehen der Probe könnte zu falschen Ergebnissen führen.

Es ist nicht erforderlich, dass die Probe nur unter Zerstörung vom Untergrund abgezogen werden kann, da die Schälkraft, die beim Abziehen von Hand erreicht wird, deutlich höher ist als die für eine funktionsfähige Abdichtung notwendige Haftfestigkeit. Beim Abziehen der ausgehärteten Probe sollte ein deutlicher Widerstand spürbar sein, dieses reicht in der Regel für eine anwendbare Abdichtung völlig aus.

Verbrauch

ca. 30 - 50 g/m²

Lagerung

Behälter müssen bei +5 °C bis +30 °C in dicht verschlossenen Gebinden gelagert werden. Vor direktem Sonnenlicht, Wasser und Frost schützen. In originalverschlossenen Gebinden mindestens 12 Monate lagerfähig.

Sicherheit

Das Produkt ist entflammbar. In trockener und gut belüfteter Umgebung in der Originalverpackung lagern. Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Handschuhe und Schutzbrille tragen. Beachten Sie geltenden Sicherheitsbestimmungen bei der Verwendung des Produktes.

Zugehörige Produkte

KÖSTER MS-Flexfolie

Art.-Nr. W 200 008

Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen nach bestem Wissen aufgrund unserer Erfahrungen und Forschungsergebnisse. Sie sind jedoch unverbindlich und befreien den Anwender nicht davon, die Produkte auf die jeweiligen Baubehälter, Verwendungszwecke und örtlichen Beanspruchungen abzustimmen und zu überprüfen. Alle angegebenen Prüfdaten und Analysen sind lediglich Durchschnittswerte, welche unter definierten Bedingungen ermittelt worden sind. Über die in den Merkblättern gemachten Angaben hinausgehende Angaben oder Empfehlungen unserer Mitarbeiter oder Beauftragten bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Es gelten jeweils die gültigen Normen, Merkblätter, gesetzliche Vorschriften und die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Eine korrekte und damit erfolgreiche Verarbeitung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Dieses Merkblatt wurde technisch überarbeitet, bisherige Ausgaben sind ungültig.